



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swsn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Telefon 6 33 42 22

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27
E-Mail
kundenservice@
swsn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet:**
www.stadtwerke-
schwerin.de
www.swsn.de

Stadtwerke Schwerin luden zur Abschlussveranstaltung der Erste-Klasse-Malaktion in die Kids Fun World Sieger des Wettbewerbs ausgezeichnet

Krebsförden • Am frühen Morgen des 3. Februar stürmten die Erstklässler der teilnehmenden Schulen und Kitas aus Schwerin und Umgebung die Kids Fun World im belasso. Dorthin hatten die Stadtwerke Schwerin zum Abschluss der Erste-Klasse-Malaktion eingeladen.

Nun endlich hieß es, den malbegeisterten Kindern zu danken und sie dem Urteil der Jury entsprechend auszuzeichnen. „Wir waren von den vielen schönen Bildern begeistert und die Wahl ist uns sehr schwer gefallen“, sagt Steffen Wild, Projektleiter bei den Stadtwerken. Insgesamt wurden rund 500 Arbeiten von 17 Schulen und drei Kindertagesstätten eingereicht. Darunter waren nicht nur Zeichnungen, sondern auch Bastelarbeiten und Collagen. Als besonders gelungene Arbeiten zeichneten die Stadtwerke folgende Schüler und Klassen aus:
1. Platz: Leon Dreusse, Astrid-Lindgren-Grundschule; **2. Platz:** Justin-Paul Schulz, Grundschule am Mueßer Berg; **3. Platz:** Christin Lembcke, Grundschule Lankow. Sonderpreise in den folgenden Kategorien erhielten: „**Strom**“: Danka Mai Ohde



Den Sonderpreis für die beste Bastelarbeit erhielten die Kinder der Kita Pumuckl. Ihr Alex war aus blauen Papierschnipseln zusammengeklebt
Foto: maxpress/ja

und Philipp Lagies, Heine-Grundschule; „**Schloss**“: Paula Jezerkowski, Heine-Grundschule; „**Alex**“: Marcel Lehmann, Naturgrundschule Plate; „**Fiete**“: Vanessa-Sophie Kowalke, Grundschule am Mueßer Berg;

„**Innovation**“: Lara Sophie Schrein, Grundschule Lankow; **Gruppenarbeit Basteln:** Kita Pumuckl; **Gruppenarbeit Fries:** Klasse 1b der Sprachheil-Grundschule; **Sonderpreis Gruppe:** Klasse 1a der Schule am Fernsehurm.

ecolea nahm mit Unterstützung der Stadtwerke am 13. Erdgaspokal der Schülerküche teil

Mit Lieblingsgerichten angetreten

Wüstmark • Am 26. Januar traten die Schülerteams der ecolea - Internationale Schule Schwerin und der Regionale Schule - Stadt Lübz gegeneinander im Regionalfinale des 13. Erdgaspokals der Schülerküche an. Die Hobbyköchinnen der Landeshauptstadt wurden mit geringer Punktedifferenz Vize-Regionalmeister.

Unter optimalen Bedingungen konnten sich die Schweriner und Lübzer Kochtalente in der Betriebsstätte Nord der FAA Bil-

dungsgesellschaft in Schwerin messen. Innerhalb von zwei Stunden mussten beide Teams jeweils ein Drei-Gänge-Menü für vier Personen zubereiten. Die Vorgabe lautete: eine Vorspeise mit Fisch, ein Hauptgericht mit Hackfleisch und ein Dessert mit Quark.

Unter der Betreuung von Lehrerin Bettina Broschwitz zauberten die Mädchen der ecolea „Uns Liefergericht“, wie sie ihr Menü nannten. Es gab „Happen mit wat mang“, „Lütte Hack-

tort mit Wöddelschiefen“ und „Pannkauen mit Appelquark“.

Die Speisen präsentierten sie auf einem dazu passenden, schnörkellos ländlich eingedeckten Tisch. Damit trafen sie auch den Geschmack der Jury, mussten sich jedoch gegenüber der Lübzer Kochmannschaft mit knappem Punkterückstand geschlagen geben. Die Ergebnisse des Wettbewerbes lobte nicht nur Dieter Niesen, zweiter Stellvertreter der Oberbürgermeisterin, sondern auch Ute Becker, Leiterin der Unternehmenskommunikation der Stadtwerke Schwerin. Als langjähriger Sponsor von Schweriner Schulen, die bei diesem Kochwettbewerb mitmachen, versprach Becker weitere Unterstützung und machte Angie, Stephanie, Alexandra und Mareen Mut für eine erfolgreiche Teilnahme beim kommenden Erdgaspokal. „Wir freuen uns darüber, dass die Schüler so viel Spaß am Kochen haben und hoffen, dass wir zukünftig noch mehr Schulen für das Projekt begeistern können“, so Becker.

Im Herbst geht der Erdgaspokal der Schülerküche in die 14. Runde. Interessierte Schulen können sich dann wieder für die Teilnahme qualifizieren.
Jane Ay



Mareen Weber, Alexandra Ott, Stephanie Schneider und Angie Scholl (v. r.) präsentierten der Fachjury ihr Drei-Gänge-Menü „Uns Liefergericht“
Foto: maxpress/ja

Energieversorgung gesichert

Warme Wohnungen trotz winterlicher Temperaturen

Schwerin • Die extreme Witterung hat in den vergangenen Wochen nicht nur für Glätte und Chaos auf den Straßen, sondern vielerorts auch für Strom- und Heizungsausfälle gesorgt. In der Landeshauptstadt war die Versorgung mit Wärme und Strom jedoch sichergestellt.

Trotz der außergewöhnlichen Witterungsverhältnisse seit Ende Dezember konnten die Stadtwerke die Energieversorgung Schwerins bislang ohne nennenswerte Einschränkungen aufrechterhalten. Erdgas, Fernwärme, Warmwasser und Strom waren auch bei tiefen Minusgraden, Schnee und Wind weiter verfügbar. „Natürlich mussten auch wir uns der besonderen Lage anpassen und unsere technischen Anlagen und Prozesse auf die Witterung einstellen“, sagt Rainer Beneke, Geschäftsführer der Energieversorgung Schwerin. „Unsere Heizkraftwerke liefen zeitweise auf Hochtouren, um die große Wärmenachfrage in den Morgen- und Abendstunden zu bewältigen.“ Um gegen die Launen der Natur vor allem im Winter gerüstet zu sein, haben die Stadtwerke gut vorgesorgt. Für eine hohe Stabilität der Fernwärmeversorgung sorgt unter anderem der 2009 neu errichtete Wärmespeicher, der in abnahmeschwachen



Nach den vergangenen, milden Wintern bringt die kalte Jahreszeit seit Ende Dezember 2009 unter anderem Dauerfrost. Für die Schweriner Heizkraftwerke kein Problem Foto: cc

Zeiten Wärme sammelt und bei steigendem Bedarf wieder abgibt. Als Reservebrennstoff kann in den Heizkraftwerken vorübergehend auch Öl anstelle von Gas eingesetzt werden.

Damit in den Heizkörpern der Endabnehmer auch bei klirrender Kälte genügend Wärme zur Verfügung steht, wird die Vorlauftemperatur im Fernwärmenetz regelmäßig der Außentemperatur angepasst. „So würden unsere Wärmekunden auch bei Extremtemperaturen von minus 20 Grad Celsius bis zum Ende der Heizperiode warm durch den Winter kommen“, versichert Beneke. Um eventuelle Probleme schon rechtzeitig

vor dem Eintreten einer Versorgungsunterbrechung erkennen und beheben zu können, ist die personelle Mindestbesetzung der Heizkraftwerke im Winter höher als im Sommer. Auch die Störungshotline der Netzgesellschaft ist rund um die Uhr besetzt. Unter der Rufnummer (0385) 633 4222 können Störungen im Schweriner Fernwärme-, Gas- und Stromnetz jederzeit gemeldet werden.

Übrigens: Die Elektroleitungen in der Landeshauptstadt sind zum Großteil unterirdisch verlegt, sodass auch die Stromversorgung Schwerins nahezu witterungsunabhängig ist.

Neues Projekt zur regenerativen Energieerzeugung

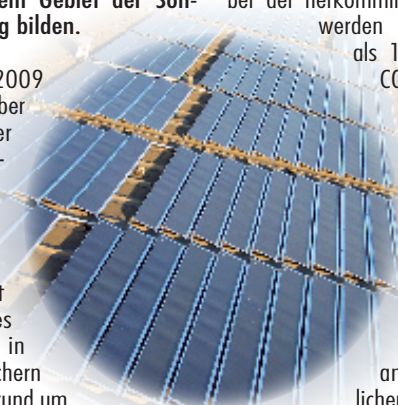
Sauberer Strom aus Sonnenkraft

Schwerin • Seit einigen Monaten betreiben die Stadtwerke Schwerin eine eigene kleine Photovoltaik-Anlage, mit der aus Sonnenlicht Strom produziert wird. Die neue Anlage dient als Testprojekt und soll den Auftakt zu weiteren Aktivitäten auf dem Gebiet der Sonnenenergienutzung bilden.

Ende November 2009 wurde eine neue, über 500 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage von den Stadtwerken Schwerin in Betrieb genommen. Standort der Anlage ist das Gelände des Heizkraftwerks in Süd. Auf den Dächern mehrerer Gebäude rund um das Kraftwerk wurden fast 200 Solareinheiten angebracht, die aus Sonnenlicht Ökostrom produzieren. Der mit der Solaranlage erzeugte Strom wird als Wechselstrom in das öffentliche Versorgungsnetz eingespeist. Unter Berücksichtigung witterungsbedingter Schwankungen liefert die Anlage eine

jährliche Strommenge von rund 26.000 Kilowattstunden. Dazu Volker Hachmann, technischer Leiter bei den Stadtwerken: „Bezogen auf den gesamten Stromverbrauch Schwerins ist das zwar noch ein sehr geringer Anteil. Gegenüber der herkömmlichen Stromproduktion werden aber immerhin mehr als 14.000 Kilogramm an CO₂-Emissionen pro Jahr eingespart.“

Neben den Umweltaspekten hat auch die Sammlung von Erfahrungen für die Investition der Stadtwerke eine entscheidende Rolle gespielt. „Untersucht werden sollen unter anderem die tatsächlichen Energieerträge unter verschiedenen Umweltbedingungen wie zum Beispiel schwankende Außentemperaturen und wechselnde Lichtverhältnisse“, erläutert Hachmann. Diese Erkenntnisse sollen als Grundlage für weitere Investitionsentscheidungen im Bereich der Sonnenenergienutzung und CO₂-Einsparung dienen.



Liefervertrag verlängert

Landtag setzt auf Ökostrom

Krebsförden • Der Landtag von Mecklenburg-Vorpommern und die Stadtwerke Schwerin setzen ihre Zusammenarbeit auch in diesem Jahr fort. Zum dritten Mal in Folge gewannen die Stadtwerke die Ausschreibung der Strombelieferung für das Schweriner Schloss und zugehörige Nebengebäude. Das neue Belieferungsjahr beginnt am 1. April 2010. Mit seiner Entscheidung für Ökostrom geht das Landesparlament weiter mit gutem Beispiel voran und stärkt den Umweltschutz.



Qualitätssicherung im Fokus der Stadtwerke

Um die Fernwärmeversorgung in Schwerin zuverlässig anbieten und ausbauen zu können, müssen die Stadtwerke viele gesetzliche, technische und organisatorische Anforderungen erfüllen. Die Umsetzung und Kontrolle dieser Anforderungen sind zurzeit Gegenstand einer freiwilligen Zertifizierung. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft für Wärme und Heizkraftwirtschaft e.V. (AGFW) soll so die hohe Qualität der Prozesse gesichert, dokumentiert und weiter ausgebaut werden. Die Zertifizierung wird voraussichtlich im Laufe dieses Jahres abgeschlossen.

Solaranlagen

Es gibt zwei Typen von Solaranlagen: Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen. Sie können bei gegebenen baulichen Voraussetzungen überall dort installiert werden, wo genügend Licht einfällt. Solarthermie steht für die Umwandlung von Sonnen- in Wärmeenergie. Diese wird üblicherweise für die Warmwasserbereitung eingesetzt. Photovoltaik-Anlagen wandeln hingegen die Sonnenenergie in elektrische Energie um. Der dadurch erzeugte Strom wird meist in das öffentliche Netz eingespeist. Im Gegenzug dafür erhält der Betreiber der Anlage eine Einspeisevergütung, die durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz, kurz EEG, geregelt ist.

Zum weltweiten Tag des Wassers am 22. März an Andere denken



Tansania braucht Unterstützung

Tag des Wassers am 22. März 2010

Dieses Jahr steht der Aktionstag unter dem Motto „Sauberes Wasser für eine gesunde Welt“.

Aus diesem Anlass öffnet die WAG für alle Interessierten das Wasserwerk und den Wasserturm.

Insbesondere für Schulklassen ist der Besuch empfehlenswert.

Anmeldungen bitte unter der Nummer: (0385) 6 33 45 41

Führungen

Wasserwerk Mühlenscharrn und Wasserturm Neumühle
10 bis 14 Uhr
zu jeder vollen Stunde

WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

Geschäftsführer

Holger Fricke
Lutz Nieke
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de
Internet
www.wag-schwerin.de

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

Werkleiter
Lutz Nieke
Telefon
(0385) 6 33 35 60
Fax
(0385) 6 33 33 50
E-Mail
info@snae.de
Internet
www.saesn.de



Schwerin • Ständiger Schneefall, glatte Straßen und riesige Eiszapfen an den Dächern - als Schweriner ist es derzeit kaum vorstellbar, wie es ist, wenn monatelange Hitze und Dürre herrschen, Gras und Bäume verbrennen und nicht ein Tropfen Niederschlag vom Himmel fällt. So sieht es jedoch in dem ostafrikanischen Staat Tansania aus. Die Menschen müssen täglich kilometerweit gehen, um ihre Kanister an einer Quelle mit ein wenig Wasser füllen zu können.

Am 22. März wird der „Tag des Wassers“ begangen. Zu diesem Anlass öffnet die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) ihre Pforten und informiert über das wertvolle Gut Wasser. Täglich verbrauchen die Schweriner etwa 95 Liter Wasser pro Kopf. Die WAG sorgt dafür, dass das Wasser immer fließt. Selbst wenn bei der Kälte einmal Wasserleitungen einfrieren, sind die Mitarbeiter sofort vor Ort, damit niemand auf Wasser verzichten muss.

Luxusgut in Tansania

In Tansania ist Wasser Luxus, denn die Regierung schafft es nicht, genügend Brunnen, Wasserauffangbecken und Rohrleitungen zu bauen. Die Vereinigte Republik Tansania liegt am Indischen Ozean. In dem afrikanischen Staat leben etwa halb so viele Menschen wie in Deutschland.

„Es müssen so schnell wie möglich Leitungen und Auffangbecken gebaut werden, denn die Lage hat sich im vergangenen Jahr dramatisch zugespitzt“, erzählt Gerlinde Haker von der Domgemeinde Schwerin. „2009 war ein sehr schlimmes Jahr“, berichten auch Samuel und Karen Wilson aus der Nachbargemeinde der Pare-Diözese. „Durch die extreme Dürre gab es schon zum dritten Mal keine Ernte. Seit anderthalb Jahren sind die Lebensmittel knapp.“

Die Menschen in Tansania müssen sich täglich auf kilometerlange Wege zu Seen und Wasserstellen begeben. Die verschmutzten



Mit Kanistern muss Wasser aus entfernten Seen und Wasserlöchern geschöpft werden



Die Kleine versucht ihren Eltern beim Wassertragen zu helfen Fotos: privat

Wasserlöcher sind ein Nährboden für Krankheitserreger. Daher haben die Domgemeinde und Schweriner Firmen wie die WAG es sich zur Aufgabe gemacht, die Menschen in Ostafrika zu unterstützen. Im vergangenen Jahr machten sie auf der Bundesgartenschau (BUGA) die vielen Besucher mit der Ausstellung „Wasser für Afrika“ auf die prekäre Lage aufmerksam. „250 Euro, die die Besucher spendeten, sind in unseren Augen nur ein kleiner Betrag. In Afrika kann diese Spende jedoch schon einiges bewegen“,

sagt Holger Fricke, Geschäftsführer der WAG. Holger Fricke und Lutz Nieke, Werkleiter der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE), unterstützen die Domgemeinde vor allem darin, den Schwerinern die Bedeutung der Wasserprojekte in Afrika nahe zu bringen. „Nur durch das großartige Engagement ist es uns möglich, Hilfsprojekte zu realisieren“, sagt Gerlinde Haker.

Zwei Projekte konnten schon umgesetzt werden. In der Stadt Same der Pare-Diözese im Nordosten Tansanias wurden zum Beispiel, vor allem auch durch die Hilfe der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung, Wasserleitungen verlegt und zwei Tanks aufgestellt.

Wasser für Mtii

Derzeit versucht Gerlinde Haker, Hilfe für das bislang größte Vorhaben „Wasser für Mtii“ zu finden. „Es handelt sich um ein Wasserprojekt in den Pare-Bergen. Wir möchten so schnell wie möglich ausgehend von einer Quelle Wasserleitungen und Auffangbecken in den Tälern rund um Mtii bauen“, so Haker. In dem 2.000 Meter hoch gelegenen Ort Mtii leben etwa 7.000 Menschen und 4.000 Tiere, die einen Zugang zu Wasser benötigen.

Gerlinde Haker war seit ihrem ersten Besuch 1993 bereits zehn Mal im Norden Tansanias - die Reisekosten bezahlen Haker und ihre Begleiterinnen immer aus eigener Tasche. Im November dieses Jahres wird es sie wieder dorthin führen. „Ich hoffe sehr, dass ich den Menschen in Mtii gute Nachrichten bringen kann“, erzählt sie. Etwa 20.000 Euro sind für das Wasserprojekt noch nötig.

Wer gern helfen möchte, kann die Domgemeinde mit einer Spende unterstützen:

Ev.-Luth. Domgemeinde Schwerin
Kreditinstitut: Ev. Kreditgenossenschaft eG
Konto-Nr.: 5310911
BLZ: 52060410

Verwendungszweck: Tansania-Initiative
Jeder Spender kann sich sicher sein, dass er vielen Menschen auch durch einen kleinen Betrag das Leben sehr erleichtert. mw

Von der Kanalreinigung bis zur Verstopfungsbeseitigung

Know-how in Sachen Wasser

Schwerin • Die Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) verfügt als Trinkwasserversorger für Schwerin und Betriebsführer der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) über Kompetenz und Know-how im Bereich Wasser. Das Unternehmen kann daher sämtliche Leistungen anbieten.

Neben dem Betrieb der wasserwirtschaftlichen Anlagen und einem leistungsfähigen Instandhaltungsmanagement erbringt die WAG:

- Leistungen in der Kanalreinigung und Verstopfungsbeseitigung

- Leistungen in der Kanalinspektion und Zustandsbewertung und
- ingenieurtechnische Leistungen auf dem Gebiet Verfahrenstechnik Trinkwasser/Abwasser.

Mit speziell konstruierten Kamerawagen können die Kanäle überprüft und gereinigt werden.

Durch ihre Arbeit stellt die WAG sicher, dass der Bürger an seinem Trinkwasseranschluss das kühle Nass in bester Qualität erhält. Die WAG steht in allen Fragen zur Wasserver- und -entsorgung gern beratend zur Seite. Marthe Westphal



Die Kanalinspektion zählt zu den Leistungen der WAG Foto: maxress/max



2009 packten viele Jugendliche mit an und hatten Spaß dabei

Schirmherrin ist Schwerins Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow

Beim Frühjahrsputz vom 22. bis 27. März werden wieder Tausende ihre Stadt herausputzen

Ein Geburtstagsgeschenk für Schwerin

Schwerin • Nach dem Frühjahrsputz im vergangenen Jahr präsentierte sich die Stadt zur Eröffnung der Bundesgartenschau von ihrer besten Seite. Auch in diesem Jahr soll Schwerin auf Hochglanz gebracht werden, damit der Festumzug zur 850-Jahrfeier durch saubere Straßen führt. Vom 22. bis zum 27. März heißt es daher zum 15. Mal in Schwerin: Fegen und feiern!

Sobald der Schnee schmilzt, kommen Dosen, Zigarettenstummel und sonstiger Unrat zum Vorschein. Deshalb sorgen die Schweriner beim traditionellen Frühjahrsputz dafür, dass ihre Stadt wieder sauber wird. Im vergangenen Jahr sammelten rund 1.900 Schweriner 15 Tonnen Müll ein - das bedeutet, dass jeder der fleißigen Helfer fast acht Kilogramm Unrat von den Straßen geräumt hat. „Das Ziel ist auch in diesem Jahr - vor allem im Hinblick auf die 850-Jahrfeier - ein sauberes Stadtbild zu schaffen“, sagt Ilka Wilczek, Werkleiterin bei der SDS - Stadtwirt-



Der Nahverkehr Schwerin wird den Müll wieder abfahren Fotos: max/maxpress

schaftliche Dienstleistungen Schwerin. „Mit dem Frühjahrsputz möchten wir den Blick für das Umfeld schärfen“, so Wilczek weiter. 2009 machten bereits 200 Schweriner mehr

als noch im Vorjahr mit. In diesem Jahr soll die 2000er Marke geknackt werden. Kindergärten, Schulklassen, der Stadtsportbund, Gartenvereine, Ortsbeiräte, Stadtteilbüros und Unternehmen wie Sparkasse, Stadtwerke, Nahverkehr, Wohnungsgesellschaften, Entsorgungsfirmen - alle werden bei der Putzaktion dabei sein.

„Ich möchte die Schwerinerinnen und Schweriner einladen, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen“, so Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow, die die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen hat. „Wenn jeder ein bisschen mit anpackt, blitzt Schwerin pünktlich zum Frühjahrbeginn. Ob Familie, Freunde oder Bekannte - zusammen macht es doppelt so viel Spaß, die Stadt aus dem Winterschlaf zu wecken“. Höhepunkt ist am 27. März die „Schrubberparty“ auf dem Marienplatz mit Musik und Eintopf für alle Helfer.

Wer sich am Frühjahrsputz beteiligen möchte, kann sich bei der SDS unter der Nummer (0385) 633 16 71 melden. mw

In wenigen Tagen arbeiten die Mitarbeiter der SDS unter einem Dach

Umzug in den sanierten Bauhof am 8. März

Görries • Am Montag, den 8. März, ziehen die Mitarbeiter der SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin aus der Friesenstraße in den sanierten Bauhof in der Baustraße 1. Damit sind die Bereiche Öffentliches Grün/Biotope und Straßenunterhaltung ab der zweiten Märzwoche unter einem Dach zu finden.

Innerhalb von einem Jahr hat sich der alte Bauhof der SDS in Schwerin-Görries in ein modernes Verwaltungs- und Sozialgebäude verwandelt. Die Sanierung wurde vom Architekturbüro Andreas Rossmann konzeptionell entwickelt und ausgeführt. Maßgebend für die Entwurfsgrundlage war, dass sämtliche Mitarbeiter der SDS in dem Gebäude Platz finden sollten. „Dadurch, dass nun alle Sachgebiete in einem Verwaltungsgebäude untergebracht sind, sind die Wege zwischen den Bereichen kürzer und die Mitarbeiter noch schneller zu erreichen“, sagt Günter Rose,

baubetreuender Mitarbeiter bei der SDS. Die Sanierung erfolgte nach energetischen Gesichtspunkten. So wurden unter anderem Fassade, Dach und Fußboden besser gedämmt und mithilfe einer Solarthermie-Anlage wird die Sonnenenergie in nutzbare Wärmeenergie umgewandelt. Zudem ist eine kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung für die Umkleibereiche geschaffen worden. „Durch die energieeffiziente Sanierung werden sich die Heizkosten um circa 75 Prozent verringern“, erklärt Rose.

Die Sanitäranlagen sind ebenfalls komplett neu. „Die Landschaftsgärtner, Straßenwärter und alle anderen produktiven Kräfte werden sich über die moderne Ausstattung bestimmt sehr freuen“, so Rose weiter. Durch den Umzug ändert sich nicht nur der Sitz des Bauhofes - Straßenunterhaltung - und des Bereiches Öffentliches Grün/Biotope, sondern auch die betreffenden Rufnummern sind neu. Zu finden sind diese in der Randspalte oder auch auf der

Webseite der SDS. In der ersten Zeit wird jedoch ein Anrufbeantworter auf die alten Telefonnummern geschaltet. mw



Die Maler sind derzeit bei den letzten Pinselstrichen Foto: maxpress/mw



SDS -
Stadtwirtschaftliche
Dienstleistungen
Schwerin
Eigenbetrieb der
Landeshauptstadt
Schwerin

Werkleiterin:
Ilka Wilczek

Postadresse:

Postfach 160205
19092 Schwerin

**Friedhöfe
und Bestattung:**

Telefon
(0385) 64 108 0
Fax
(0385) 64 108 19

Abfallwirtschaft:

Telefon
(0385) 633 16 72
Fax
(0385) 633 16 77

**Neue Adresse und
Kontaktdaten des
Bauhofes ab
8. März:**

Baustraße 1
19061 Schwerin

Telefon
(0385) 644 35 50

Öffentliches Grün:

Telefon
(0385) 644 35 52
Fax
(0385) 644 35 66

Straßenunterhaltung:

Telefon
(0385) 644 35 51
Fax
(0385) 644 35 44

E-Mail:
info@sds-schwerin.de

**Weitere Telefonnum-
mern stehen im Inter-
net unter:**
www.sds-schwerin.de



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin
Zentrale
Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 3 97 61 53

Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit
Telefon
(0385) 71 06 35
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.
09.00 - 13.00 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Mi.
09.00 - 13.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet
www.nahverkehr-schwerin.de
E-Mail
info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp
75 Jahre Omnibusverkehr in Schwerin - Jubiläumsfest am 24.4. am B.-Klingberg-Platz



Mehr zahlende Fahrgäste und weniger Schwarzfahrer als 2008

Schweriner bleiben dem Nahverkehr treu

Schwerin • Mehr als 18 Millionen Fahrgäste nutzten im vergangenen Jahr die Linien des Nahverkehrs in der Landeshauptstadt. Das ergab eine Auswertung der Zählgeräte in den Fahrzeugen.

„Wir freuen uns, dass es auch dank der Bundesgartenschau wieder gelungen ist, die Fahrgastzahlen stabil zu halten und sogar gegenüber 2008 leicht zu steigern“, freut sich Norbert Klatt, Geschäftsführer der Nahverkehr Schwerin GmbH. Die am stärksten genutzte Linie war im vergangenen Jahr, wie schon in den Jahren zuvor, die Linie 2 mit 8.066.290 Fahrgästen. Bei den Bussen war es wieder die Linie 10/11 (Schelfwerder - Bleicherufer) mit 1.353.533 Fahrgästen. Insgesamt nutzten 72 Prozent der Fahrgäste die Straßenbahn, die damit deutlich vor den Buslinien lag. Dass sich der Trend 2009 leicht zugunsten der Straßenbahn verschob, lag sicher auch an den vielen Besuchern der Bundesgartenschau, die mit der Straßenbahn vom Großparkplatz Eulerstraße zum BUGA-Haupteingang fuhren. „Wir bedanken uns bei unseren Fahrgästen, die uns auch im Jahr 2009 die Treue gehalten haben“, so Norbert Klatt. Auch die Zahl der Fahrgäste, die im Jahr 2009 in den Fahrzeugen des Nahverkehrs ohne gültigen



Mehr als 18 Millionen Fahrgäste transportierte der NVS 2009 in und durch die Landeshauptstadt Schwerin
Foto: NVS

Fahrausweis angetroffen wurden, ist noch einmal zurückgegangen. Waren es 2008 noch 10.608 Personen, sank die Zahl im Jahr 2009 auf 8.522 Personen. Dies ist ein Rückgang um fast 20 Prozent und somit auch ein Ergebnis, auf das der Nahverkehr stolz sein kann. Sicher bewirken dies die regelmäßigen Kontrollen, die gute Zusam-

menarbeit mit Polizei und Staatsanwaltschaft, aber auch das positive Image des Nahverkehrs in der Schweriner Bevölkerung spielt dabei eine große Rolle. Laut Statistik nutzte jeder Schweriner die Busse und Bahnen des Nahverkehrs 196 Mal im Jahr. Damit das Angebot auch in Zukunft so intensiv genutzt wird, soll es vorerst keine Preissteigerungen geben.

Frauenpower mit dem Nahverkehr

Frauen erobern Straßenbahn

Schwerin • Am Donnerstag, dem 4. März, startet wieder eine schon seit mehreren Jahren lieb gewordene Tradition.

In der Zeit von 10 bis 14 Uhr sind alle Fahrgäste zwischen Berliner Platz und Platz der Freiheit zu einer „Kaffee-fahrt“ der besonderen Art eingeladen. Bei dieser Gelegenheit können sie sich in einer geschmückten Straßenbahn über die Leistungen, Forderungen und Probleme der Frauen in der Landeshauptstadt infor-

mieren. Die Schweriner Gleichstellungsbeauftragte Petra Willert freut sich über eine rege Beteiligung und hofft wieder auf eine gut besuchte Straßenbahn.

Fahrplan

ab Berliner Platz	ab Platz der Freiheit
09:46 Uhr	10:06 Uhr
10:31 Uhr	10:51 Uhr
11:16 Uhr	11:36 Uhr
12:01 Uhr	12:21 Uhr
12:46 Uhr	13:06 Uhr
13:31 Uhr	13:51 Uhr



Bereits seit Jahren ein Erfolg: Die Frauenpowerbahn

Foto: Petra Willert



Petermännchenfähre

Modell wurde an NVS übergeben

Schwerin • Am 5. Februar überreichten Wolfgang Ehrenhardt und Hans-Joachim Boehlke vom SUBZ e.V. ein Modell der Pfaffenteichfähre „Petermännchen“ an den Geschäftsführer der Nahverkehr Schwerin GmbH, Norbert Klatt (Foto: v.r.). Das Modell im Maßstab 1:20 wurde in der Zeit vom 15. Juni bis 14. Dezember 2009 mit finanzieller Unterstützung durch die ARGE Schwerin von sechs ALG II-Empfängern im Rahmen einer Ein-Euro-Jobmaßnahme liebevoll nachgebaut. Es wird einen Ehrenplatz in der Traditionsausstellung erhalten und auch beim Festumzug zum 850. Stadtgeburtstag zu sehen sein.



Kontakt
Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten

Saunawelt
Montag bis
Donnerstag
10.00 bis 23.00 Uhr
Freitag
10.00 bis 24.00 Uhr
Samstag / Sonntag
10.00 bis 21.30 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag / Sonntag
9.00 bis 20.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Freitag
12.00 bis 14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr,
Samstag ab 12.00 Uhr,
sonntags geschlossen,
jeden 2. Sonntag
Familienbrunch

Happy Bowl

Montag bis Sonntag
ab 17.00 Uhr
und nach Verein-
barung

Kurs-Tipp

Salsa

Wer nach dem Workshop seinen Tanzstil noch perfektionieren möchte, kann im belasso regelmäßig zu lateinamerikanischen Klängen seine Hüften schwingen. Jeden Freitag um 18 Uhr findet in der Salsa-Kurs für Fortgeschrittene statt.

Veranstaltungen

Freitag, 5. März
Sauna ohne Ende,
Beginn 19 Uhr

Sonntag, 14. März
Familienbrunch, auch
am **Sonntag, den 28.**
März, Beginn 10 Uhr

Samstag, 20. März
80er-Jahre-Party,
Beginn 21 Uhr

Teilnehmer lernen im Workshop lateinamerikanische Tänze wie Salsa und Merengue

Südländisches Flair auf dem Parkett

Schwerin • Tanzkurse sind nur etwas zur bevorstehenden Jugendweihe oder Hochzeit? Von wegen! - Der Salsa-Workshop im belasso bringt Schwung und Spaß in den Alltag.

Am 6. März ist lateinamerikanisches Flair auf dem Parkett im belasso zu spüren. Die Teilnehmer lernen die richtige Schritt-

folgen vier verschiedener Tanzstile. Los geht es mit Dance Aerobic, einer sportlichen Variante zum Warmwerden. Nachdem die Muskeln gelockert und der Körper in Bewegung gebracht wurde, zeigt der kubanische Tanzlehrer Ramon Ramirez, wie man einen Merengue und einen Bachata elegant tanzt. Ebenso wie der Merengue, hat der Bachata seinen Ursprung in der

Dominikanischen Republik und ist aufgrund seiner einfachen Schrittfolge schnell erlernbar. Charakteristisch für ihn ist eine markante Hüftbewegung bei jedem Schritt. Dadurch erhält der Tanz eine sinnliche Komponente.

Der klassische Salsa steht ebenso auf dem Programm. Er ist ein Mix diverser afrikanischer und europäischer Tanzfiguren. Auch die Schrittfolge dieses Tanzstil kann schnell von Laien gelernt und nachgetanzt werden.

Exotischer Genuss für alle Sinne

In den Pausen des Workshops stimmen südamerikanische Snacks auch kulinarisch auf den fremdländischen Kontinent ein. Für den etwas größeren Appetit lädt das belasso-Restaurant zum Essen à la carte in gemüthlicher Atmosphäre. Exotische Cocktails wie Mojito, Caipirinha oder Pina Colada sorgen für genussvolle Erfrischungen.

Der Salsa-Workshop am 6. März im belasso ist auf 20 Paare begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung unter (0385) 48 50 00 ist daher empfehlenswert. Jedes Tanzpaar bezahlt nur 59 Euro, belasso-Mitglieder sogar zehn Prozent weniger. Workshop-Beginn ist um 17 Uhr. Anschließend ist freies Tanzen bis 24 Uhr möglich. *ako*



Lateinamerikanische Tänze sind weiterhin bei Tanzpaaren gefragt. Charakteristisch sind die körperbetonten und sinnlichen Bewegungen

Bei jeder Kosmetikbehandlung Punkte für die Bonuskarte sammeln

Entspannen wird jetzt belohnt

Schwerin • Eine kosmetische Behandlung im belasso verspricht nicht nur Entspannung und ein gutes Selbstwertgefühl - mit der neuen Bonuskarte können Punkte für weitere Angebote gesammelt werden.

Klassische Maniküre, Gesichtsbehandlung und Herrenkosmetik oder etwas Besonderes wie die Hot-Chocolate-Kosmetik: Das Angebot an Kosmetikbehandlungen im belasso ist groß. Für Gäste lohnt sich der regelmäßige Besuch in der Schweriner Wellness- und Fitnesswelt dank der neuen Bonuskarte jetzt noch mehr. „Bei jeder Kosmetikbehandlung sammeln unsere Kunden Bonuspunkte“, erklärt Christian Noack, Leiter der Sauna- und Wellnesswelt. Ist die Bonuskarte vollständig ausgefüllt, kann sie in kosmetische Wellnessbehandlungen im Wert von 10 Euro eingetauscht werden. Für jeden empfohlenen Neukunden gibt es sogar sechs Bonuspunkte. Interessierte erhalten im belasso ihre persönliche Bonuskarte.

Kosmetik-Tipp: Gerade im Winter benötigt der Körper eine besondere pflegende Behandlung. Die Empfehlung der belasso-Mitarbeiter in dieser Jahreszeit ist eine Gesichtsbehandlung mit Vitamin C. Zu Beginn wird die Haut gereinigt und ein Peeling mit Meersalz und Orangen-Öl aufgetragen. Für Entspannung sorgt eine Massage mit Orangen- oder wahlweise Zitronen-Öl. Die Quark-Zitronen-Maske belebt und erfrischt das Gesicht. Die 90-minütige Behandlung „Vitamin Power“ inklusive Tagespflege kostet 59 Euro. Anmeldung und weitere Informationen zur Bonuskarte unter (0385) 48 50 00. *ako*



Bonuskarte

Mit einer belasso-Bonuskarte können Sie bei jeder Kosmetikbehandlung in unserer Entspannungswelt Punkte sammeln. Sie erhalten je 15,- EUR Umsatz einen Bonuspunkt im Wert von 0,50 EUR.

Für jeden von Ihnen empfohlenen Neukunden erhalten Sie 6 Bonuspunkte.

Sobald Ihre Bonuskarte vollständig ausgefüllt ist, können Sie diese in kosmetische Wellnessbehandlungen im Wert von 10,- EUR eintauschen.

belasso
Deine Welt.

Fit Schwerin GmbH • Ellerried 74 • 19061 Schwerin
Telefon (0385) 48 50 00 • info@belasso.de • www.belasso.de



Badmintonturnier am 10. April

Teamspaß und Chance auf Preise

Schwerin • Die Fitness-Welt des belasso bietet jede Menge Teamspaß in vielen beliebten Sportarten wie Tennis, Squash und Badminton. Für alle Fans dieser äußerst bewegungsreichen Sportarten, veranstaltet das belasso am 10. April ein großes Badmintonturnier. Jeder Teilnehmer nimmt an mindestens zwei Spielen teil und kann sich in den Pausen auf gesunde und leckere Snacks freuen. Preise gibt es für die Spieler, die die ersten drei Plätze belegen. Die Startgebühr beträgt 12,50 Euro. Los geht es um 10 Uhr. Anmeldung zum Badmintonturnier unter (0385) 48 50 00. *ako*